

14. Juni 2019

Neugestaltung Ortsdurchfahrt und Hauptplatz Ernstbrunn im Zuge der B 40

Das Projekt wird in mehreren Abschnitten bis zum Jahr 2023 abgeschlossen

Landesrat Ludwig Schleritzko überzeugte sich kürzlich über den Stand der Bauarbeiten für die Neugestaltung des Hauptplatzes und der Ortsdurchfahrt von Ernstbrunn (Bezirk Korneuburg) im Zuge der B 40. „Mir ist es wichtig, die Sicherheit der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, aber auch die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner von Ernstbrunn zu verbessern und für ausreichend Grünraum im Straßenbau zu sorgen. Die Maßnahme hier in Ernstbrunn ist ein wichtiger Schritt in die gewünschte Richtung“, so Schleritzko.

Es wurde in den intensiven Planungen besonders Rücksicht auf die Sicherheit der Fußgänger, Radfahrer und Schüler genommen. Dazu wird im Bereich des Hauptplatzes eine Begegnungszone errichtet. Der Bau soll in mehreren Abschnitten in den Jahren 2019 bis 2023 erfolgen. In Kürze beginnen die Arbeiten für den ersten Abschnitt vom Ende des Hauptplatzes bis zur Kreuzung mit der Josef-Schibichgasse.

Im Zuge dieser Baumaßnahmen werden Parkbuchten entlang der Fahrbahn hergestellt, die Straßenkonstruktion auf einer Länge von 200 Metern erneuert und ein neuer Straßenbelag aufgebracht, nördlich der B 40 wird ein Gehweg angelegt. Im westlichen Abschnitt wird die Nebenfahrbahn erneuert, auf der der Radverkehr geführt wird. Südlich davon werden Parkplätze und ein Gehweg errichtet. Eine entsprechende Grünraumgestaltung soll für ein harmonisches Ortsbild sorgen. Die Fahrbahn der B 40 wird mit einer Breite von 6,5 Metern ausgeführt.

Während der Bauarbeiten ist noch bis September mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Arbeiten führen die Straßenmeisterei Mistelbach und Bau- und Lieferfirmen aus der Region in einer Bauzeit von rund fünf Monaten durch. Die Gesamtbaukosten für den ersten Abschnitt belaufen sich auf rund 300.000 Euro, wovon rund 100.000 Euro vom Land Niederösterreich und rund 200.000 Euro von der Marktgemeinde Ernstbrunn getragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.